

Potenzial

Heute noch ablesbarer, bedeutender hist. Siedlungsbereich Steinbreche

Mangel

Über den heutigen Parkplatz südlich der Steinbreche verlief laut Preuß. Uraufnahme die einzige Wegführung nach Kippekausen. Außerdem stand in diesem Bereich ein Kalkofen. Diese historische Vergangenheit ist heute nicht mehr nachvollziehbar.

Maßnahme

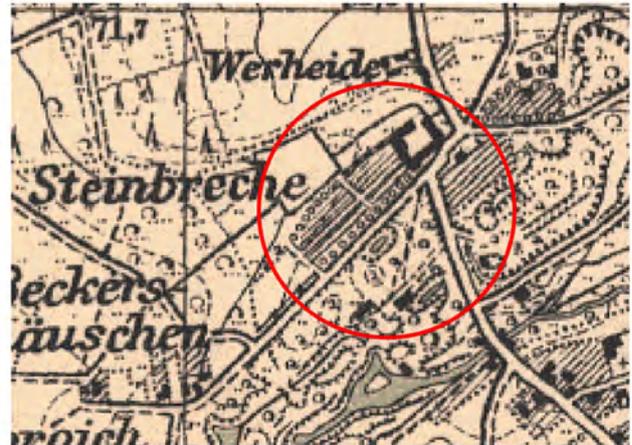
Parkplatz vor der Steinbreche (siehe auch Stadtteil Refrath); Verdeutlichung der hist. Wegführung im Bodenbelag und durch Pflanzmaßnahmen; Hinweis auf die historische Situation;

Maßnahmenummer

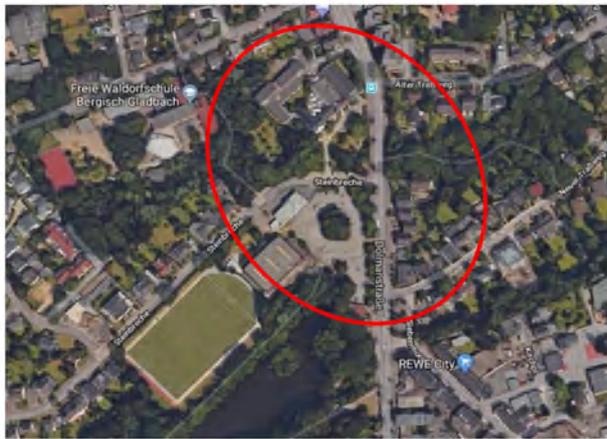
M-6-01



Quelle: Preuß. Uraufnahme, 1844



Quelle: TK25, 1935



Quelle: Google Maps

Diese Aufnahme von 1891 zeigt die Steinbreche noch als Gutshof mit vorgelagerter Ackerfläche. Es ist das älteste bisher bekannte Bild.



Quelle: Refrath gestern und heute, Bd. 2, S. 79

Potenzial

Heute noch ablesbarer, bedeutender hist. Siedlungsbereich um die alte Taufkirche

Mangel

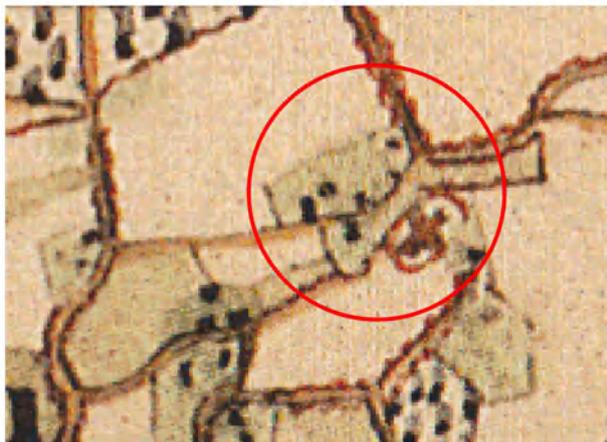
Die heutige Straße Alt Refrath war im 19. Jh. nur ein untergeordneter Weg. Die heute trennende Wirkung der Straße zwischen Kirche und Gasthaus „Erholung“ zerstört die ursprüngliche Einheit des ehem. Weilers.

Maßnahme

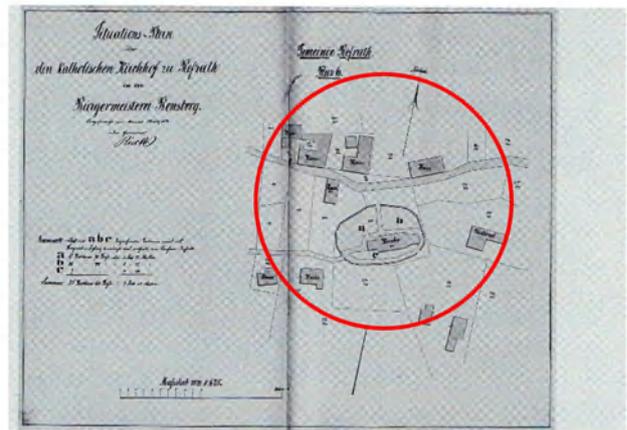
Bereich um die alte Taufkirche; Optische Vereinheitlichung des Bereiches zwischen Kirche und Gaststät-te, um den hist. Zusammenhang zu verdeutlichen;

Maßnahmenummer

M-6-02



Quelle: Preuß. Uraufnahme, 1844



Lageplan von 1871, Pfarrarchiv St. Joh. Bapt.

Quelle: Refrath gestern und heute Bd. 1, S. 10



Postkarte aus den dreißiger Jahren, Restaurant „Erholung“ in der Bildmitte Gebäude des alten Wiedenhofes, Foto: BHV-Archiv

Quelle: Refrath gestern und heute Bd. 1, S. 22



Quelle: Refrath gestern und heute Bd. 2, S. 136



Gasthaus u. Brennerel von J. Eschbach
Gruss aus Refrath

Die Anfänge des Gasthauses „Erholung“ nach dem Jakob Eschbach das Gut 1873 gekauft hatte.
Die Karte wurde 1909 verschickt.

Quelle: Refrath gestern und heute Bd. 2, S. 187 XIII



Situation heute



Potenzial

Ehem. Gruben und Abbauflächen als Relikte der ehem. Bergbauindustrie (Kulturlandschaft)

Mangel

Das ehem. Grubengelände ist heute überbaut. Hier fehlen Hinweise auf die historische Situation.

Maßnahme

Ehem. Grube Teutonia; Es wird empfohlen ein Hinweisschild aufzustellen, um auf den historischen Sachverhalt hinzuweisen.

Maßnahmenummer

M-6-03



Quelle: TK25, 1935



Quelle: Google Maps